

Verein Lernwerk

Hirschmann Stipendium für Lernende 2018/2019

Erfolgreiche Lehrabschlüsse sind nicht selbstverständlich. Dank der Unterstützung durch die Hirschmann Stiftung sowie die Sophie und Karl Binding Stiftung erreichen auch Jugendliche mit kleinem schulischem Rucksack oder solche, die erst seit kurzer Zeit in der Schweiz sind, dieses Ziel.

Die Lernenden profitieren von einer wöchentlichen Lernbegleitung in der Gruppe, wo sie individuelle schulische Unterstützung erhalten. Hier treffen sich Jugendliche aus verschiedenen Berufen, mit unterschiedlicher Herkunft und Muttersprache. Ihr gemeinsames Ziel ist ein guter Lehrabschluss und eine erfolgreiche Integration ins Arbeitsleben.

Es kommt vor, dass ein junger Mensch dieses Ziel wegen persönlicher Probleme aus den Augen verliert. Schwierige Familienverhältnisse, Liebeskummer, Zoff im Lehrbetrieb, Schulden – dies drückt und lässt die Motivation schwinden. Die meisten sind froh, dass sie sich mit diesen Themen vertrauensvoll an ihre persönliche Beraterin, an ihren persönlichen Berater wenden können. Und in der Regel findet sich ein Weg auch aus einer scheinbar ausweglosen Situation.

Alle Stipendiatinnen und Stipendiaten der Hirschmann Stiftung, die im Sommer 2019 zum Qualifikationsverfahren (QV) antraten, haben dieses bestanden und eine passende Anschlusslösung gefunden. Sie bewähren sich unterdessen im Berufsleben oder meistern ihren Alltag als Mutter.

Seit März 2020 müssen sich Lernende und Coaches allerdings speziellen Herausforderungen stellen, wie die ganze Bevölkerung in der Schweiz. Bei einigen wurde Kurzarbeit eingeführt, andere machen sich grosse Sorgen um Angehörige oder Freunde; Lernende, die kurz vor dem Abschluss stehen, wissen nicht, wann und in welcher Form die Qualifikationsverfahren – also ihre Lehrabschlussprüfungen – durchgeführt werden. Der Berufsschulunterricht findet auf digitalen Kanälen statt. Die Lernbegleitung und direkte Kontakte mit den Coaches dürfen nicht mehr stattfinden.

So galt es, innert kurzer Zeit geeignete Methoden und Kanäle zur Begleitung der Lernenden zu installieren. Sie findet nun aus dem Homeoffice statt, und je nach Bedarf und Können der Lernenden passen die Coaches ihre Unterstützung an. Genutzt werden die verschiedensten Kanäle und Plattformen. Alle Beteiligten lernen in dieser Zeit viel Neues. Einigen Jugendlichen fällt jedoch vor allem der Umgang mit neuen Medien schwer, andere haben Mühe, wenn der Kontakt nicht auf persönlicher Ebene stattfindet. Ideenreichtum und Flexibilität der Coaches sind da sehr gefragt.

Wie sich die Situation entwickeln wird, ist zum jetzigen Zeitpunkt offen. Wir bleiben optimistisch und sind überzeugt, dass auch die diesjährigen Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger ihr Ziel erreichen und ihre Lehre erfolgreich abschliessen werden.

Verein Lernwerk
Limmatstrasse 55
Postfach 185
5412 Vogelsang AG

lernwerk.ch
lehrbetriebsverbund@lernwerk.ch
T 056 201 77 77

Lernwerk Lehrbetriebsverbund

Das Credo des Lehrbetriebsverbunds – gemeinsame Aufgabe, geteilte Verantwortung – bewährt sich seit 2006.

Der Lehrbetriebsverbund unterstützt die Lernenden schulisch und persönlich und begleitet sie individuell.

Die Partnerbetriebe konzentrieren sich auf die fachliche Ausbildung.

Mit diesem Modell werden die Ausbildungsbetriebe entlastet, und auch schulisch schwächere Jugendliche meistern die Anforderungen der beruflichen Grundbildung.

Diese Erfolge wären ohne die finanzielle Unterstützung durch Gönner und Sponsoren nicht möglich gewesen. Der Lehrbetriebsverbund dankt der Hirschmann Stiftung herzlich für ihr Engagement.